

Wenn man Influenza oder Corona begegnet

Die Zahlen stehen für Menschen **ab 60 Jahren**, die in engen Kontakt mit einem Menschen kommen, der mit dem Influenza- oder Corona-Erreger infiziert ist (z.B. ein gemeinsames Essen). Die Spannen zeigen die Unsicherheit, die durch Dunkelziffern, Influenza-Impflagen, Alters- und Studienunterschiede sowie durch statistische Schätzungen entsteht.

	Je 1.000 Erwachsene in engem Kontakt zu Influenza-Infizierten	Je 1.000 Erwachsene in engem Kontakt zu Corona- Infizierten (Covid-19)
Wie viele Menschen erkranken und haben Symptome?	3–70	200–330
Wie viele Menschen haben schwere Symptome, die im Krankenhaus behandelt werden müssen?	0–40	40–80
Wie viele Menschen sterben mit der Erkrankung?	0–2	8–30

Kurz zusammengefasst: Enger Kontakt mit dem Corona-Erreger führt öfter zu Erkrankungen als bei Influenza. Zudem sind schwere Verläufe und tödliche Verläufe deutlich wahrscheinlicher verglichen mit Influenza, gegen die man sich zudem impfen lassen kann.

Quellen: [1] Davies (2020). medRxiv; [2] KCDC (2020). www.cdc.gov; [3] Leung (2015). *Epidemiology*, 26(6), 862-872; [4] Liu (2020). *The Lancet*; [5] Mizumoto (2020). medRxiv; [6] Verity (2020). *The Lancet Infectious Diseases*; [7] RKI (2019). Bericht zur Epidemiologie der Influenza in Deutschland 2018/19; [8] RKI (2020). Aktueller Situationsbericht des Robert Koch-Instituts zu COVID-19; [9] WHO (2009). www.who.int; [10] Gordon (2018). *Emerging Infectious Diseases*. Zahlen größer 9 sind auf 10er-Stellen gerundet.